

Wege in die moderne Gesellschaft

G-M-E-Niveau Ergebnissicherung:

Die Versuche zur Lösung der Sozialen Frage „von oben“ – eine wirkliche Hilfe für die Arbeiter!?

Wer?	Kirche, z.B. Kolping	Unternehmer, z.B. Krupp	Staat - Bismarck
Wie/ Mittel?	<ul style="list-style-type: none"> Durch religiöse Wahrheiten und Gesetze können Harmonie und Gerechtigkeit geschaffen sowie verfeindete Seiten versöhnt werden. Einzelne Vertreter ergriffen Initiativen (Sozialfürsorge) zur Hilfe für Arbeiter und Gesellen, Pflege für Kranke und Arme durch Suppenküchen, Wohnheime etc. 	<ul style="list-style-type: none"> Bindung der Arbeiter an die Unternehmen (gutes Image) Unternehmer als strenger Vater Bau von Arbeiterwohnungen, Fördermaßnahmen zur Erhaltung der Gesundheit, Fabrikschulen 	<ul style="list-style-type: none"> Kaiserliche Pflicht, christlicher Gedanke, um Unruhen zu vermeiden Durch Fürsorge: Kranken-, Unfall-, Alters- und Invalidenversicherung“
Warum/ Ziele?	Verhinderung der Ausbeutung der Arbeiter, ABER Erhaltung der gottgewollten Ordnung	<u>Patriarchalische</u> ¹ Betriebspolitik, Bewahrung von Ruhe und Ordnung in den Fabriken, ABER keine Mitbestimmung der Arbeiter	Bindung der Arbeiter an den Staat und Entfernung von der <u>sozialistischen Bewegung</u> ² durch Einführung der öffentlichen Sozialversicherung, ABER keine politische Mitbestimmung
<i>Vertiefung</i>		<i>Angebot der regionalen Vertiefung: Was macht einen Fabrikanten zu einem sozialen Unternehmer? – das Beispiel Mez und Risler in Freiburg</i>	<i>Angebot der inhaltlichen Vertiefung: Die Sozialversicherungen unter Bismarck – Begründung des modernen Sozialstaates!?</i>

Fazit: Die Lösung der Sozialen Frage „von oben“ ist unzureichend ohne eine Selbsthilfe der Arbeiter

- Weder Selbst-, noch politische Mitbestimmung der Arbeiter - stattdessen Entmündigung und Gehorsam
- Entmachtung der SPD - stattdessen unbedingter Erhalt der gesellschaftlichen Ordnung



¹ (als Mann) seine Autorität geltend machend, bestimmend, bevormundend

² u.a. SPD

AB 1 – Doppelstunde 1 - Ergebnissicherung - Basis – G-M-E-Niveau
Versuche zur Lösung der Sozialen Frage

G-M-E-Niveau Arbeitsaufträge für jede Gruppe:

1. Nennen Sie den Autor Ihrer Quelle und ordnen Sie ihn ein.
2. Beschreiben Sie die Maßnahmen (wie?), die Ihr Autor zur Lösung der Sozialen Frage vorschlägt.
3. Analysieren Sie die Gründe (warum?), aus denen heraus die Hilfe vorgeschlagen wird.
4. Diskutieren Sie, inwiefern es sich um „wirkliche“ Hilfe für die Arbeiter handelt.
5. Erörtern Sie, welche Möglichkeiten die Arbeiter zur Lösung der Sozialen Frage hatten.

Nur für E-Niveau:

Beschreiben und interpretieren Sie die Abbildung unter: <https://www.dhm.de/lemo/bestand/objekt/pl002763>